

## Bezaubernder Kerzenschein im Advent

Zum Beginn der Dämmerung am ersten Advent haben sich die Kinder und Eltern des Waldorfkindergartens Baidt auf den Weg zum Adventsgärtlein in den Kindergarten gemacht.

Eine liebevoll gelegte Tannenspirale aus weichem Moos, verziert mit Edelsteinen und Muscheln und zunächst nur vom Licht der großen Kerze im Inneren der Spirale beleuchtet, nahm einen Großteil des Gruppenraumes der Schneeweißchenkinder ein.

Erwartungsvolle Stille legte sich über den Raum. Die Geschwister und Eltern warteten gespannt auf ihre Kinder, die schließlich singend in den Raum einzogen und ihre Plätze einnahmen. Jedes Kind durfte nun begleitet von den leisen Klängen der Harfe, abwechselnd mit dem kräftigen Gesang der Kinder, mit seinem Apffellicht in die Spirale hineingehen. Andächtig – ein jedes Kind nach dem anderen – wurden die Apffellichter an der großen Kerze im Inneren der Spirale entzündet und auf dem Rückweg auf einem Stern behutsam abgestellt, bis schließlich der ganze Raum von all den vielen kleinen Kerzenlichtern erleuchtet wurde.



Nachdem die Kindergartenkinder den Raum, abermals singend, verlassen hatten, warteten alle Gäste in besinnlicher Ruhe, bis auch das letzte Lichtlein wieder erloschen ward. Leise und jedes Kind mit seinem Apffellicht in der Hand gingen alle nach Hause, mit dem Zauber des Adventbeginns im Herzen.